

Schwerpunktfragen 2010

Die Antworten der **phion AG**

Auch in diesem Jahr hat der IVA 10 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

Die Fragen:

1. Wie viele Mitarbeiter hatten 2009 einen höheren Jahresgesamtbezug als ein einfaches Vorstandsmitglied? **3**
Wie viele Mitarbeiter verdienten mehr als 75 Prozent eines einfachen Vorstandsmitglieds? **6**
2. An welchen Performancekriterien orientiert sich die erfolgsabhängige Entlohnung für Vorstände und Führungskräfte, um eine nachhaltige und langfristige Wertschaffung für das Unternehmen zu erreichen?

Vorstand und erweiterte Geschäftsleitung:

Erreichung strategischer Ziele (zw 20 und 35%)

Erreichung von Umsatz und Ertrags (EBITDA) Zielen (zw 65 und 80%)

Führungskräfte

Erreichung von Gross Profit Zielen sowie Individualzielen, teilweise auf Sparten fokussiert.

Im Zuge der Kontrollübernahme durch Barracuda wurden für Vorstand und Schlüsselmitarbeiter auch Retentionprämien vereinbart.

Wie hoch ist der Anteil der erfolgsabhängigen Entlohnung aller Mitarbeiter an Der Lohn- und Gehaltssumme? **20%**

3. Höhe der steuerlich abzugsfähigen Repräsentationsaufwendungen 2009.
Diese betragen im Geschäftsjahr per 28.02.2010 insgesamt 176 TEUR.

4. Auswirkungen der Finanzkrise auf die Finanzierung des Unternehmens betreffend Konditionen und Kapitalbeschaffung

Keine, da nur Exportfonds-Finanzierung in Anspruch genommen wird und hier der Zinssatz sehr niedrig ist (derzeit 1,9%).

5. Nur Österreich betreffend: Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen 2009 und eines etwaigen steuerlichen Verlustvortages und dessen Berücksichtigung bei den aktiven latenten Steuern, Höhe der Subventionen und Förderungen von Bund, Land, Gemeinden, Wirtschaftskammer für Forschung und Entwicklung, Investitionen, Beschäftigung, Export und Marketing

In Österreich die Mindest-KÖST in der Höhe von 3,5 TEUR.

Verlustvortrag Österreich wurde nicht bei aktiven latenten Steuern berücksichtigt. Ein Antrag auf Forschungsprämie ist in den Erträgen aus steuerfreien Prämien berücksichtigt (97 TEUR).

6. Aufwand 2009 für Personalberatung, Rechtsberatung und PR/Lobbying (getrennte Darstellung)

Aufwendungen für Personalberatung betragen 17 TEUR und für Rechtsberatung 80 TEUR.

Aufwendungen für PR/Lobbying betragen 184 TEUR. Dies inkludiert auch Fach-PR, die einen großen Anteil darstellen. Bei phion ist IR im Bereich Corporate Communications angesiedelt und kann deshalb nicht exakt unterschieden werden.

7. Externe Kosten der Hauptversammlung, des Geschäftsberichts (mit Angabe der Auflage) und der IR-Arbeit (inkl. Kosten für Road Shows und Teilnahme an Investorenmeetings, Messen und Aktionärsveranstaltungen)

Externe Kosten der Hauptversammlung am 09.07.2010 betragen budgetiert 20 TEUR , Kosten des Geschäftsberichtes (jeweils Version in deutscher und englischer Sprache auf Basis Download-Möglichkeit auf der phion Homepage sowie Produktion GB dt. 75 Stk. für HV) inkl. Druckkosten 40 TEUR und der IR-Arbeit in der Höhe von 32 TEUR (inkl. Kosten für Road Shows und Teilnahme an Investorenmeetings).

8. Ist eine Interne Revision als Stabstelle eingerichtet? Wenn ja, wie viele Mitarbeiter hat sie? Wenn nein, weil extern, wie hoch waren die Kosten?

Seit 1.1.2009 wurde ein internes EROM (Enterprise Risk Opportunity Management) in den relevanten Prozessabläufen eingeführt. Eine Überprüfung erfolgt laufend durch Vorstand und Aufsichtsrat.

9. Welche Maßnahmen haben Sie für den Klimaschutz gesetzt? Aufwand und Darstellung der Effekte

Hat bei phion eigentlich keine Auswirkungen, weil wir keine CO2-Emissionen haben. Bei den Dienstfahrzeugen hat phion spritsparende Fahrzeuge und diese sind mit Partikelfilter ausgestattet

10. Werden Geschäfte und Finanztransaktionen über Steueroasen wie Liechtenstein, Malta, Zypern, Singapur, Karibikinseln, Kanalinseln abgewickelt?

Nein

Wenn ja, Darstellung des Umfangs und Begründung.

Vielen Dank für die Beantwortung